Tirol

# Toblach

1250 m. ü. d. M.

Im Selbstverlage des Verschönerungsvereins Toblach.
Druck der Wagner'schen k. k. Univ.-Buchdruckerei in Innsbruck.

um 1915

## POSTAUTOMOBIL- UND OMNIBUS-VERKEHR.

I.

Von Toblach nach Landro, Schluderbach, Cortina, Falzarego, Pordoi, Karrersee, Bozen.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ab Toblach | 7.30 | 8.00 | 9.30 | 2.00 | 6.00 | |
| an Toblach | 8.00 | 11.30 | 12.00 | 4.00 | 6.30 | 6.40 |

II.

Von Toblach nach Landro, Schluderbach, Misurina, Tre Croci, Cortina.

ab Toblach 6.30 . . . . . an Toblach 6.30

## TOBLACH IM PUSTERTALE.

Toblach, durch seine herrliche Naturschönheit und seine köstlich reine Luft weltbekannt, das alljährlich im Sommer von Juni bis Oktober viele Fremde aus aller Herren Länder mit stets neuer, faszinierender Anziehungskraft in seinen Zauberbann lockt, ist der Hauptausgangsort und das Herz der schaurig-wildromantischen Dolomiten. Eine gewaltige Alpenwelt hehrster Naturerhabenheit tut sich vor uns auf, die zu dem Gemüte des Menschen spricht, der für die Größe und Poesie dieses Bergmärchenlandes Verständnis hat.

Toblach hat seinen Bahnhof am Kreuzwege nach Ampezzo (von wo die berühmte Dolomitenstraße über Falzarego, Pordoijoch, Karrersee nach Bozen führt), dann nach Kärnten, dem Brenner und Südtirol. An diesem Punkte liegen eine Reihe von Hotels und Villen mit dem schattigen Lärchenwalde. Ihnen gegenüber, am Fuße des Haselberges, genießen das reizende

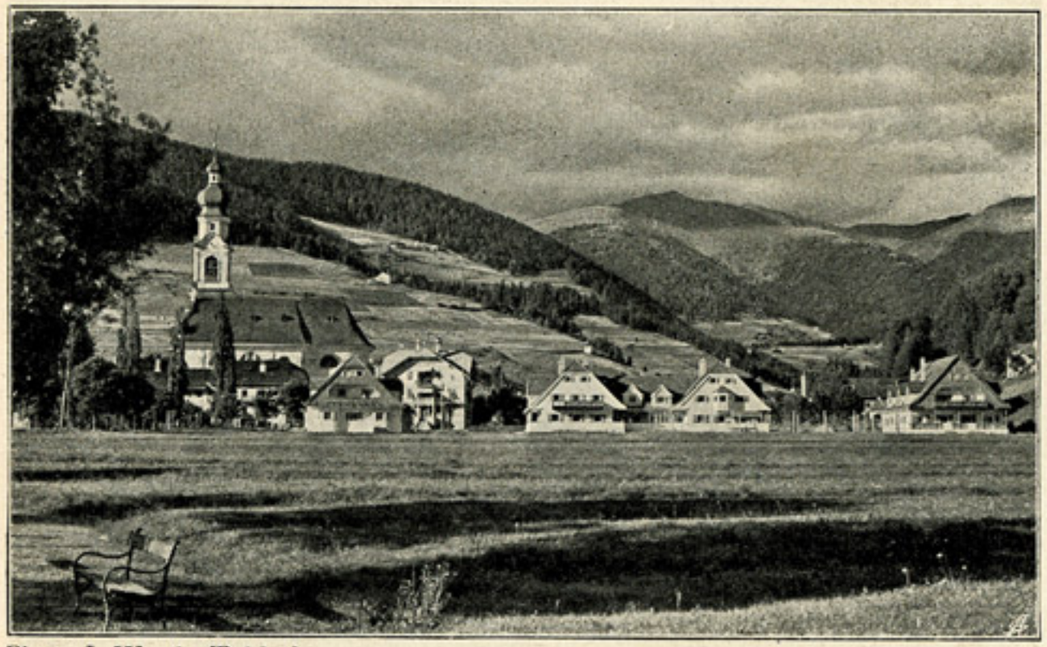
Phot. J. Werth, Toblach.

Toblach gegen Ampezzotal.

Dorf mit seiner großen, schönen Kirche, seinen stilvollen Bauernhäusern, seinen reizenden Fremdenvillen und dem alten Schlosse, die großartige Aussicht auf die Dolomiten und die kulissenhafte Gebirgsszenerie des Höhlensteintales mit dem schneebedeckten Monte Cristallo im Hintergrunde. Toblach hat täglich zweimalige Schnellzugsverbindung nach und von Wien, Innsbruck, Triest, München, Berlin. Im Norden strecken sich die



Deferegger Ausläufer, das 2662 m hohe Pfannhorn als Hüter zurücklassend, in das Tal herein, deren Abhänge mit saftigen Wiesen und eingestreuten Gehöften, umrandet von dunklen Wäldern, der Landschaft eine liebliche Abwechslung verleihen. Von Süden schieben sich in zwei Partien, links und rechts vom schlundartigen Ampezzotal, die Dolomiten stolz an das Tal



Phot. J. Werth, Toblach.

Toblach gegen Pfannhorn.

heran. Die Gehänge mit ihren tiefdunklen Waldungen bilden mit den kahlen wild zerrissenen Spitzen einen herrlichen Kontrast. Nach Osten und Westen schweifen die Blicke über prächtige Talniederungen. Toblach liegt bekanntlich an der Wasserscheide, welche einerseits durch das kahle Lienzer Gebirge und andererseits durch die begletscherten Stubaier ihren würdigen Abschluß finden. Das Klima entspricht der angegebenen Höhe, ist jedoch

vermöge der geographischen, südlichen Lage und infolge der Abgrenzung von reich bewaldeten Bergen, verhältnismäßig milde. Gegen Nordwinde ist der Ort geschützt. Die mittlere Jahrestemperatur beträgt 5.2 ° C. Sommertemperatur 14.1 ° C, Julitemperatur 16 ° C, Augusttemperatur 14.4 ° C. Das Toblacher Klima ist besonders Nervenleidenden zuträglich. Auch eignet es sich

Phot. J. Werth, Toblach.

Toblach Bahnhof.

vorzüglich als Nachkur für Karlsbad, Marienbad, Kissingen und gleichwertige Kurorte. Das Dorf hat Arzt und Apotheke. Zur Versorgung mit Trinkwasser dienen Hochquellenleitungen. Mehrere Badeanstalten sorgen für einfache und Kräuterbäder. Die Beleuchtung ist durchgehends elektrisch. Schattige Spaziergänge mit Ruheplätzen sind sowohl im Lärchenwalde, am



Toblacher See, auf dem mit Alpenrosen bewachsenen Haselberg und in der Gratsch. Für Vergnügen ist durch Tennisplätze, Spielplätze, Kegelbahn, Schießstand und Bergsport gesorgt. Auch besteht Gelegenheit zu Jagd und Fischerei, das Recht hiezu muß von dem jeweiligen Pächter eingeholt werden. Ein photographisches Atelier und eine Verkaufshandlung photographischer

Phot. J. Werth, Toblach.

Toblacher See.

Artikel, sowie vorzüglich eingerichtete Geschäftshäuser und Bazarbuden befinden sich in der Nähe der Hotels wie auch im Dorfe, ebenso ist für Benzin und Autogarage genügend gesorgt. Am herrlich gelegenen Toblacher See ist reichlich Gelegenheit zum Rudersport geboten. Der Gottesdienst nach katholischem Ritus findet täglich in der Pfarrkirche statt. An Sonn- und Feiertagen um 5, 7 und 9 Uhr.

Am Bahnhof:

Villa „Sonnenhof" (A. Durnwalder)
Villa „Colli" (E. Colli)
Villa „Alpenrose" (Josef Kugler)
Villa „Laner" (P. Laner)
Villa „Mittich" (L. Mittich)
Villa „Edelweiß" (Josef Klettenhammer)
Villa „Fuchs" (A. Fuchs, Rienz)
Villa „Mary" (V. Rizzardi)

## WOHNUNGEN MIT KÜCHE.

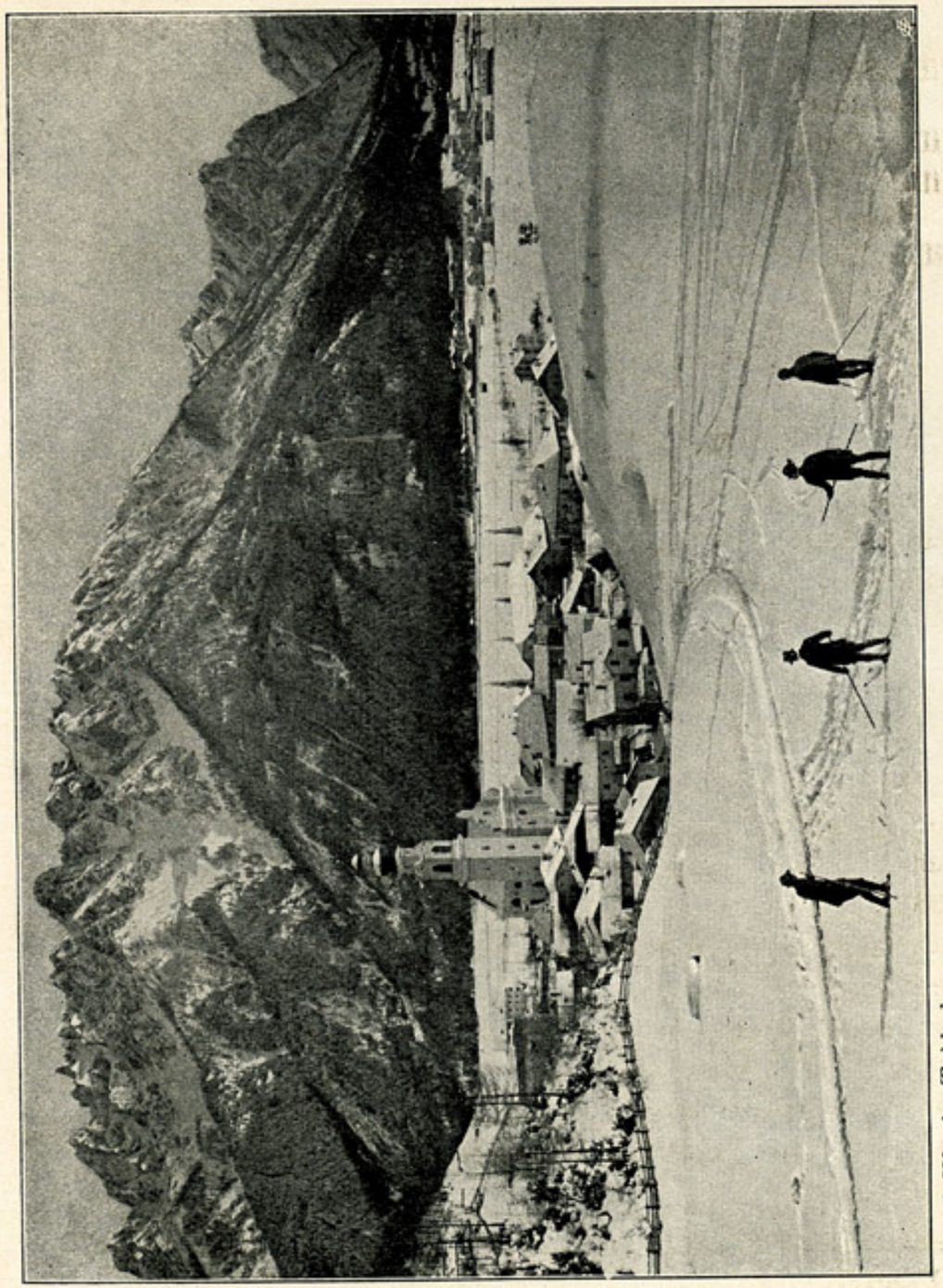
Harrasser Paul, Jennewein Josef, Rutter Johann, Walch Josef, Kugler Anton, Viertler Georg, Walder Johann, Viertler Josef, Nebenhaus Herbstenburg, Oberhammer Josef, Voltolini Anna.

## RODEL- UND SKI-TUREN.

Vom Haselberg nach Toblach. — Vom Schießstand (kurze, gute Bahn). — Von Aufkirchen nach Toblach, 1½ km (sehr gute Bahn). — Vom Hotel Wetterkreuz über Aufkirchen nach Toblach, 5 km lange, brillante Rodelbahn. — Von der Sarlalpe zum Toblacher See, 4 km (beschwerlich). — Auf der Troele- und Grantalwiese angelegte Rodel- und Ski-Bahn. — Erstklassig anerkannter Sprunghügel an dem Gelände des Haselberges. — Weiters noch eine Menge Rodelbahnen unmittelbar an den Geländen Toblachs und zwar von Kandellen, Frondeigen, Untern Bergl, Hackhofer Kaser u. v. a.

Auskünfte über Wintersport erteilt der I. Pustertaler Wintersportklub in Toblach.





Toblach im Winter.

Phot. J. Werth, Toblach.

## GRÖSSERE PARTIEN, ÜBERGÄNGE UND HOCHTUREN.

Über das Sylvestertal zur alten Sylvesterkapelle und über Innichereck, Lachwiese retour, 6 Std. — Bonner Hütte, 2340 m, am Pfannhorn (10 Schlafstellen), 3½ Std. — Pfannhorn, 2663 m, umfassende einzig großartige Aussicht, 4 St. — Bonner Hütte, St. Jakob im Defereggen, 12½ Std. — Birkental, Innerfeld, Innichen (beschwerlich), 7½ Std. — Schafalpe, Innerfeld, Innichen (beschwerlich), 8 Std. — Toblacher See, Sarlwiesen, Altprags, 5 Std. — Sarlkofl 3½ Std. (Führer). — Birkenkofl, 6 Std. (Führer). — Toblach, Landro, Drei Zinnenhütte, Fischleintal, 8 Std. — Toblach, Schluderbach, Plätzwiese (Fahrweg), 5 Std. — Toblach, Schluderbach, Misurina, Tre Croci, Cortina (Fahrstraße) 8 Std. — Toblach, Landro, Militärweg über Helltal, Plätzwiese, 5 Std. — Toblach, Drei Zinnenhütte, 5½ Std. — Toblach, Frondeigen, St. Martin in Gsieß, 3½ Std. — Toblach, Landro, Innerhofen, Helltal, Dürrenstein, 7 Std. — Toblach, Schluderbach, Monte Cristallo, 8 Std. — Toblach, Schluderbach, Monte Piano, 6 Std. — Toblach, Landro, Drei Zinnenhütte, mittlere Zinne, 8½ Std.

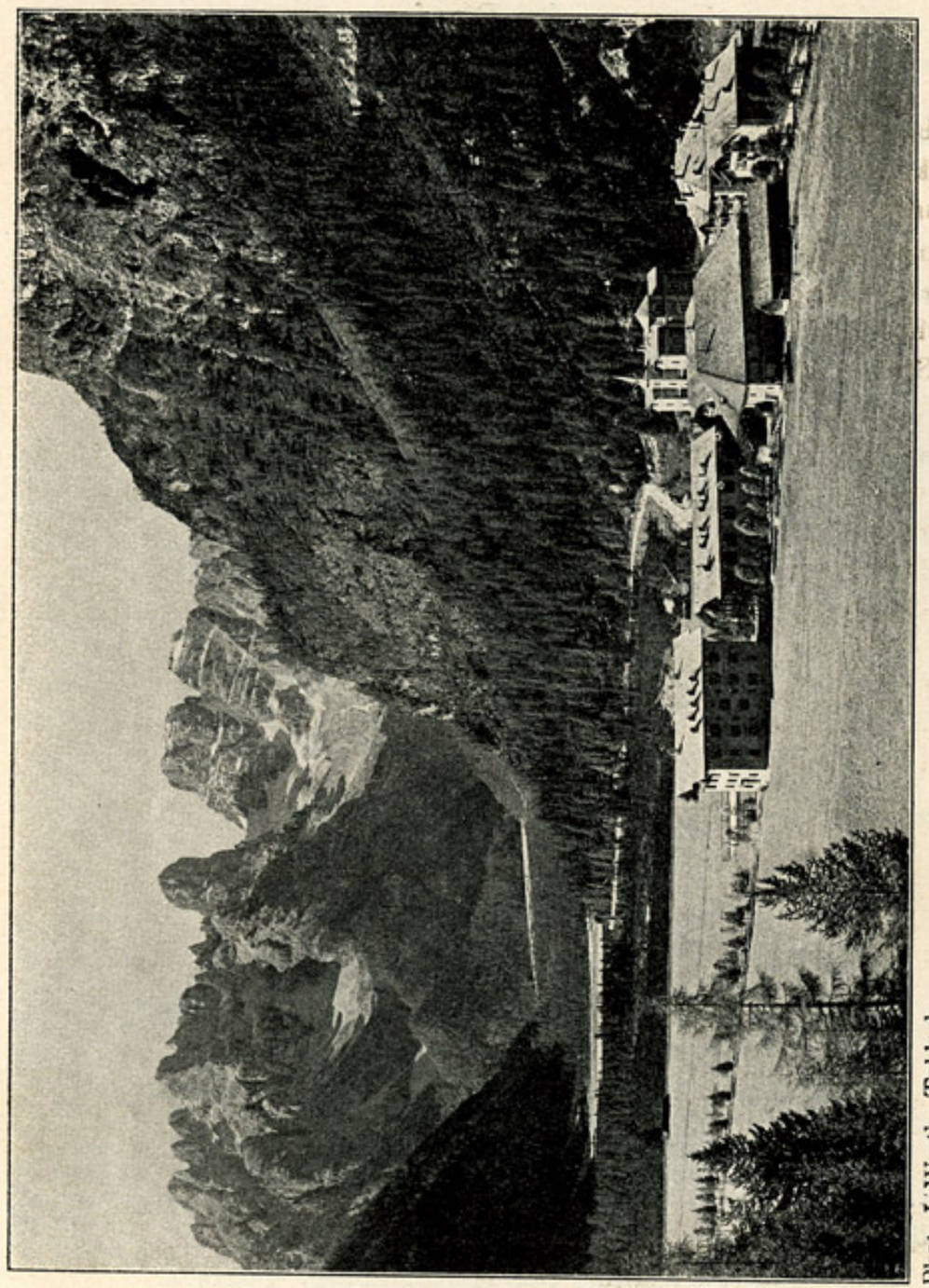
## HOTELS UND GASTHÖFE IN TOBLACH.

### Am Bahnhof:

Grand-Hotel Toblach (Südbahn)
Hotel „Germania"
Hotel „Union"
Hotel „Bellevue" u. Dependance „Villa Basnhof"

Hotel Garni „Waldhof"
Gasthof „Ampezzo"
Pension „Ploner"
Konditorei u. Café „Bellevue"





Landro mit Monte Cristallo.

Phot. J. Werth, Toblach.

Im Dorf:

Gasthof und Pension zum „Schwarzen Adler“
Gasthof „Goldener Stern“
Gasthof „Mutschlechner“
Gasthof „Goldenes Kreuz“

Hotel „Wetterkreuz“, 1554 m über d. M., prachtvolles Panorama.

„Seehotel“ (Toblacher See). — „See-Pavillon“, Café-Restaurant (Forellenverkauf Franz Brändle).

Hotel „Baur“ in Landro.

Hotel „Monte Cristallo“ und Hotel „Sigmundsbrunn“, beide in Schluderbach.

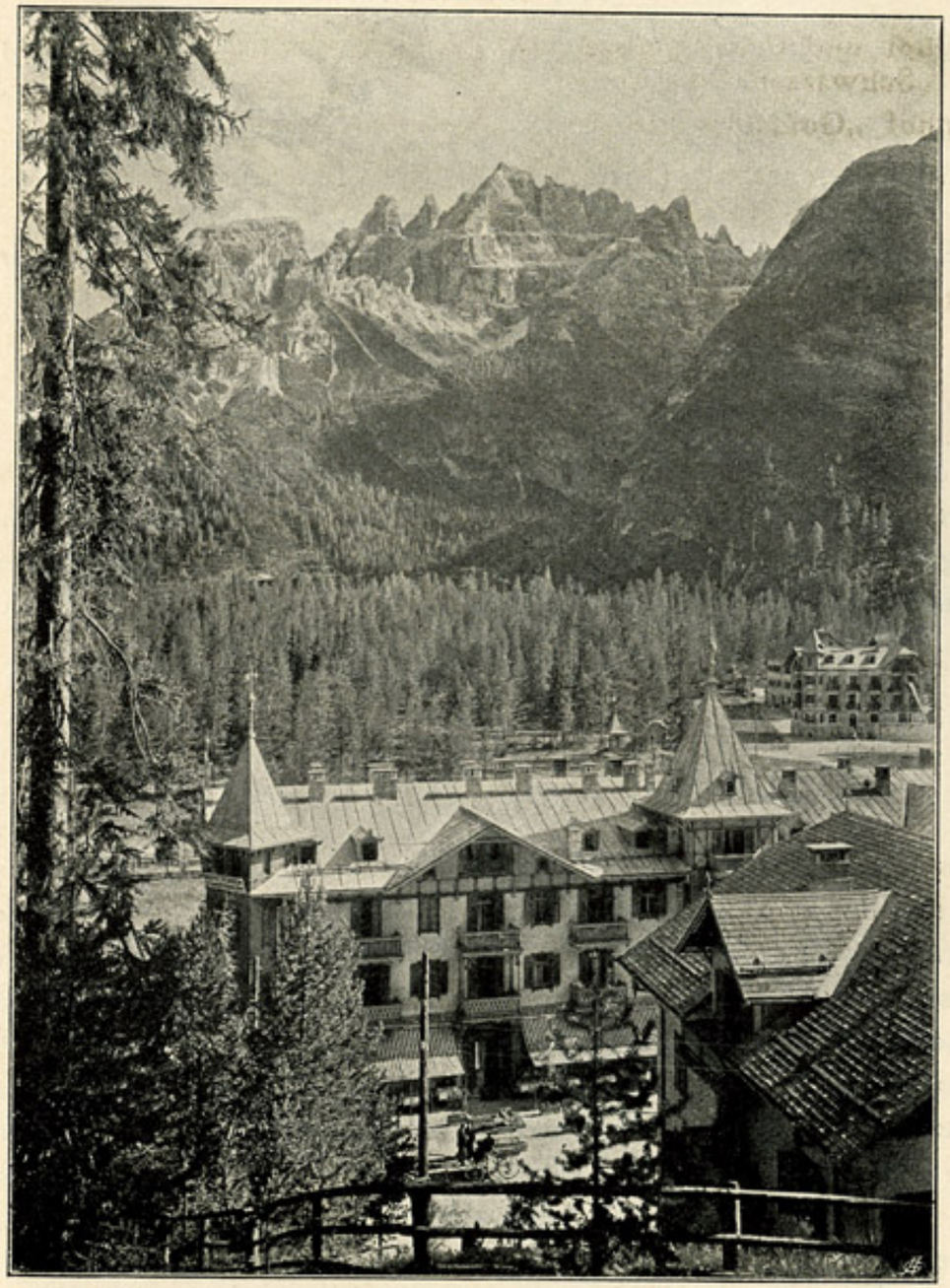
## VILLEN IN TOBLACH.

Im Dorf:

Villa „Herrmann“ (H. Walch)
Villa „Bristol“ (E. Goier)
Villa „Kirchleiten“ *
Villa „Haselberg I“ *
Villa „Haselberg II“ *
Villa „Lärchschach“ *

* in Verwaltung der Herbstenburg, Toblach.





Phot. J. Werth, Toblach.

Schluderbach.

Am Bahnhof:

Villa „Sonnenhof" (A. Durnwalder)
Villa „Colli" (E. Colli)
Villa „Alpenrose" (Josef Kugler)
Villa „Laner" (P. Laner)
Villa „Mittich" (L. Mittich)
Villa „Edelweiß" (Josef Klettenhammer)
Villa „Fuchs" (A. Fuchs, Rienz)
Villa „Mary" (V. Rizzardi)

## WOHNUNGEN MIT KÜCHE.

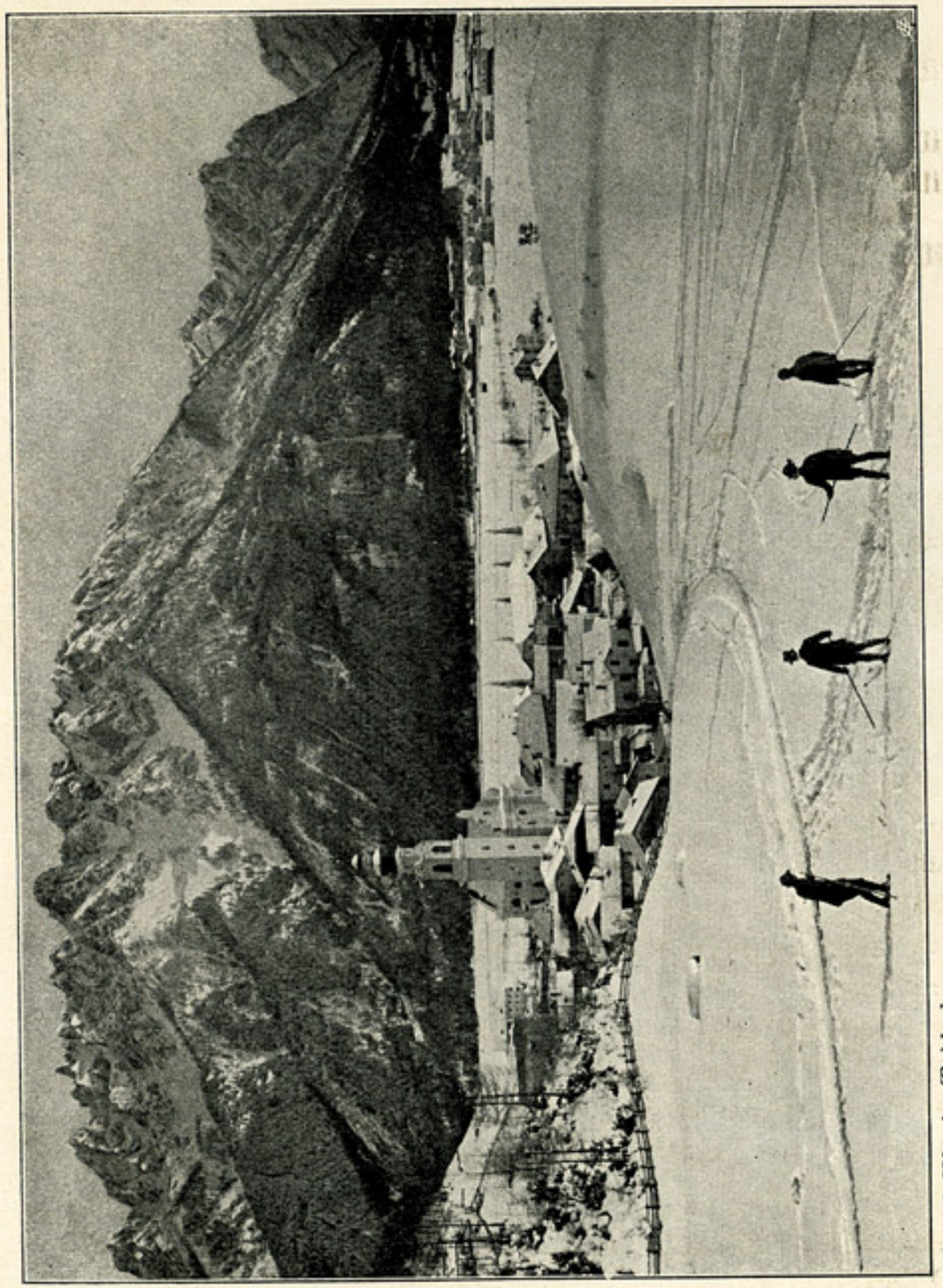
Harrasser Paul, Jennewein Josef, Rutter Johann, Walch Josef, Kugler Anton, Viertler Georg, Walder Johann, Viertler Josef, Nebenhaus Herbstenburg, Oberhammer Josef, Voltolini Anna.

## RODEL- UND SKI-TUREN.

Vom Haselberg nach Toblach. — Vom Schießstand (kurze, gute Bahn). — Von Aufkirchen nach Toblach, 1½ km (sehr gute Bahn). — Vom Hotel Wetterkreuz über Aufkirchen nach Toblach, 5 km lange, brillante Rodelbahn. — Von der Sarlalpe zum Toblacher See, 4 km (beschwerlich). — Auf der Troele- und Grantalwiese angelegte Rodel- und Ski-Bahn. — Erstklassig anerkannter Sprunghügel an dem Gelände des Haselberges. — Weiters noch eine Menge Rodelbahnen unmittelbar an den Geländen Toblachs und zwar von Kandellen, Frondeigen, Untern Bergl, Hackhofer Kaser u. v. a.

Auskünfte über Wintersport erteilt der I. Pustertaler Wintersportklub in Toblach.





Toblach im Winter.

Phot. J. Werth, Toblach.